Marienheide
Zuhause im Bergischen

Fachbereich VI -
Gemeindeentwicklung -

BV/113/22
Drucksache Nr.
öffentlich

Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Widmung einer Verkehrsfläche im Gemeindegebiet Marienheide; „Zum Rauhen Brauke"

Beratungsfolge:	**Sitzungstermin**	**Abstimmungsergebnis**		
		einst.	**Enth.**	**Gegen.**
Bau- und Planungsausschuss	30.11.2022			

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Nein ☐ Ja

Ergebnisplan ☐ **Finanzplan** ☐

Ertrag/Einzahlung		**Aufwand/Auszahlung**	
Kostenstelle		**Produkt**	
Investition		**Sachkonto**	

Sachverhalt:

Die Verkehrsfläche Gemarkung Marienheide, Flur 110, Flurstück 101 im Gemeindegebiet Marienheide, Straße „Zum Rauhen Brauke“ ist gem. § 6 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW – in der zurzeit geltenden Fassung – als **Gemeindestraße** dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Die Straße liegt im Flurbereinigungsverfahren Teilgebiet B der Gemeinde Marienheide, welches mittlerweile abgeschlossen ist.

Die Widmung dieser Straße auf dem oben genannten Grundstück erstreckt sich auf alle Arten des öffentlichen Verkehrs.

Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Marienheide.

Anlage: Lageplan

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW – in der zurzeit geltenden Fassung – die Straße „Zum Rauhen Brauke“, Grundstück Gemarkung Marienheide, Flur 110, Flurstück 101 als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

Im Auftrag

gez. Christoph Dreiner Marienheide, 02.11.2022